



„Feierlicher städtischer Empfang für
Neueingebürgerte“

Bündnis 90/Die Grünen/GAL
Ratsfraktion Münster

Bremer Str. 54
48155 Münster

Fon: 0251 / 8 99 58 10
Fax: 0251 / 8 99 58 15
gruene.ratsfraktion@muenster.de
www.gruene-muenster.de

Der Rat möge beschließen:

1. Die Stadt Münster richtet einen öffentlichen, feierlichen Empfang für hier wohnhafte Menschen aus, die die deutsche Staatsangehörigkeit angenommen haben.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, zügig einen dem Anlass würdiges Konzept zu erarbeiten, das sich an folgenden Verfahrensvorschlägen orientieren möge:
 - entsprechend der Anzahl der Neueingebürgerten werden diese halbjährlich oder jährlich von der Stadt Münster zu einem öffentlichen Empfang ins Rathaus eingeladen.
 - Grußworte des OB / OB-Stellv.; den Ratsfraktionen und einer / einem Vertreterin / Vertreter des Ausländerbeirats soll nach Wunsch ebenfalls Gelegenheit zur Rede gegeben werden.
 - evtl. Überreichung kleiner Präsente (z.B. Anstecknadel „Friedensstadt Münster“)
3. Der erste Empfang soll bereits dieses Jahr stattfinden.

Zielsetzung:

- den Wünschen vieler Neueingebürgerter, die die Einbürgerung oft als Abschluss eines aufwändigen, biographisch einschneidenden Schrittes empfinden, wird Rechnung getragen.
- offenes Bekenntnis zur und langfristige Wirkung auf Anerkennung Deutschlands als Einwanderungsgesellschaft.
- Selbstdarstellung Münsters als offene Stadt.
- Selbstdarstellung der Stadt und ihrer politischen Repräsentanten gegenüber den Eingebürgerten (Aufforderung zur politischen Partizipation).

Inhaltliche Begründung

Die willentliche Entscheidung von Einwanderern für die deutsche Staatsangehörigkeit ist ein Ausdruck besonderen persönlichen Interesses an der dauerhaften Teilnahme an unserem demokratischen und gesellschaftlichen Leben mit allen Rechten und Pflichten.

Dieser Entscheidung soll – auch symbolisch – Respekt entgegen gebracht werden.

Wir meinen daher, dass Münster dem immer wieder geäußerten Wünschen zahlreicher Neueingebürgerter auf eine offizielle, feierliche Veranstaltung aus Anlass der Einbürgerung Rechnung tragen sollte. Dies entspräche dem Selbstverständnis Münsters als selbstbewusster und weltoffener Stadt mit hoher Lebensqualität.

Ein Empfang im Sinne eines Willkommenheißen soll den formaljuristischen Akt der Annahme der deutschen Staatsangehörigkeit mit Leben füllen und das gelebte Miteinander von Münsteranerinnen und Münsteranern unterschiedlicher Herkunft fördern und unterstützen.

gez. Christof Hoffmann
gez. Helga Bennink
gez. Wilhelm Breitenbach
gez. Manfred Kehr
gez. Hery Klas

gez. Maria Klein-Schmeink
gez. Jutta Möllers
gez. Jörn Möltgen
gez. Carsten Peters
gez. Tim Rohleder

gez. Ilse Schleef
gez. Claudia Scholz
gez. Dr. Rita Stein-Redent
gez. Brigitte von Schoenebeck